

Deutsch-französische Fortbildung für Lehrkräfte und Jugendleiter*innen von Jugendbegegnungen

„Geschichte und Erinnerung in Jugendbegegnungen“

Das Deutsch-Französische Jugendwerk (DFJW) bietet zwischen dem 8. und 16. November 2021 eine Online-Fortbildung zu den Themen Geschichte und Erinnerung an.

Diese binationale Fortbildung richtet sich an Lehrer*innen und Jugendleiter*innen, die historische Fragen behandeln oder in den Mittelpunkt ihres deutsch-französischen Austausches stellen möchten.

Die Inhalte dieser Fortbildung sind nicht für den Unterricht, sondern für internationale Jugendbegegnungen konzipiert. Die Methoden, die vorgestellt werden, sind flexibel einsetzbar und können sowohl an unterschiedliche historische Zeiträume wie auch an unterschiedliche Zielgruppen angepasst werden.

Die Fortbildung besteht aus:

Vier Modulen zur Vermittlung von Geschichte und Erinnerung in einem internationalen Kontext. In diesem Zusammenhang wird die Anwendung von aktiven Methoden auf digitale Werkzeuge zurückgreifen.

Montag, 8. November (18:00-20:00 Uhr), Modul 1:
Einführung – Gekreuzte Blicke auf die historisch-politische Bildung und die Bildung zur europäischen Bürgerschaft

Dienstag, 9. November (18:00-20:00 Uhr), Modul 2:
Individuelles/Familien-Gedächtnis und künstlerische Praxis

Montag, 15. November (18:00-20:00 Uhr), Modul 3:
Spuren der Geschichte in der lokalen Umgebung

Dienstag, 16. November (18:00-20:00 Uhr), Modul 4:
Orte der Geschichtsvermittlung: Museen und andere Erinnerungsstätten - Ideenbörse – Abschluss

Eine Präsentation der Publikation *Dynamiken des Erinnerns in der internationalen Jugendarbeit. Geschichte, Gedenken und Pädagogik zum Ersten Weltkrieg* ist für den 10. November ab 18 Uhr vorgesehen (Teilnahme fakultativ).

Arbeitssprachen sind Deutsch und Französisch. Alle Teilnehmende können sich in ihrer bevorzugten Sprache äußern. Bitte geben Sie im Formular Ihre Sprachkenntnisse an und ob Sie eine Übersetzung benötigen, um die Beiträge auf Französisch zu verstehen.

Fortbilder*innen sind Jocelyne Jakob (Internationales Bildungs- und Begegnungswerk e.V. – IBB) und Ludovic Fresse (Verein Rue de la Mémoire).

Für eine optimale Teilnahme am Computer sind ein Mikrofon, eine Kamera und eine stabile Internetverbindung erforderlich. Die Fortbildung ist auf der Tele-Tandem-Plattform, Zoom, BigBlueButton oder ähnlichen Umgebungen geplant.

Mit der Anmeldung zu dieser kostenfreien binationalen Fortbildung erklären Sie sich bereit, an den vier Modulen teilzunehmen. Die Anmeldungen werden im Rahmen der verfügbaren Plätze berücksichtigt.

Zur Anmeldung: <https://www.ofaj.org/inscription-form-histoire-nov-anmeldung-fortb-geschichte-nov.html>

Kontakt:
Sandrine Debrosse-Lucht
Interkulturelle Aus- und Fortbildung
debrosse@dfjw.org